

Seniorencoaches möglich machen –
mit Ihrer Spende!



Wir brauchen **Sie!**

So wichtig qualifizierte Seniorencoaches für viele ältere Menschen auch sind, es gibt keine öffentlichen Stellen, die für diese Ausbildung aufkommen. Deshalb bittet unsere Trägerin, die Stiftung der Cellitinnen zur hl. Maria, um Ihre private Unterstützung: Spenden Sie für die Weiterbildung, die Senioren glücklicher macht! So ermöglichen Sie nicht nur eine professionelle psychosoziale Betreuung. Sie spenden zugleich Ihre Anerkennung für das unverzichtbare Engagement unserer Ehrenamtlichen.



Mit **30 €** finanzieren Sie eine komplette Unterrichtsstunde für einen neuen Coach, der künftig Dürener Senior/-innen glücklicher macht.

Mit **50 €** sorgen Sie dafür, dass ein Coach lernt, wie man mit Ängsten und Sorgen umgeht, und schenken damit Senior/-innen neuen Mut und Lebensfreude.

Mit **120 €** stellen Sie sicher, dass die Seniorencoaches auch nach der Ausbildung von Supervisoren weiterhin fachkundig begleitet werden.

Mit **240 €** ermöglichen Sie einem/r Teilnehmer/-in einen ganzen Seminartag und sichern damit sein/ihr Engagement.

Mit **2638 €** finanzieren Sie die gesamte Ausbildung eines ehrenamtlichen Seniorencoaches.

Wir sagen Danke

im Namen unserer Bewohner/-innen
und Ehrenamtlichen

Trägerin unseres Seniorenhauses sowie aller Fortbildungsmaßnahmen zum Seniorencoach ist die Stiftung der Cellitinnen zur hl. Maria. Jede Spende, die Sie dorthin überweisen, kommt direkt unseren Ehrenamtlichen in Düren zugute. Als Dankeschön erhalten Sie regelmäßig Informationen über die Ausbildung und ihre Wirkung für unsere Bewohnerinnen und Bewohner vor Ort. Falls Sie Fragen haben, sind wir selbstverständlich jederzeit gerne für Sie da!



Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Ihre Ansprechpartnerin:
Nadja Pazzini
Ehrenamtskoordinatorin
Kölnstr. 62, 52351 Düren
Tel.: 02421-30642800
Fax: 02421-30642190

nadja.pazzini@cellitinnen.de

Spendenkonto:

Stiftung der Cellitinnen zur hl. Maria
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE97 3702 0500 0001 4723 01



**Älter wird man
von alleine.
Glücklicher mit Coach.**

**Unterstützen Sie die Ausbildung
ehrenamtlicher Seniorencoaches
mit Ihrer Spende!**

**Vielen Dank
für Ihre Spende!**



Mit Seniorengoach Mathilde Pütz hat Herbert Bläsing (89) schon viele Runden „Mensch ärgere dich nicht“ gespielt – das hält geistig fit und langweilig wird es den beiden dabei nie.

Glück braucht Methode. Düren braucht Seniorengoaches.

Niemand denkt gern über das Altern und eine mögliche Pflegebedürftigkeit nach. Kein Wunder, denn oft ist das hohe Alter nicht nur mit körperlichen Einschränkungen verbunden, sondern auch mit dem Erleben von Verlusten und zunehmender Einsamkeit. Das muss nicht sein.

Wer sich auskennt, kann besser helfen.

In unseren Dürener Seniorenhäusern sind neben der professionellen Pflege und Betreuung schon jetzt über 120 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer im Einsatz. Sie nehmen sich Zeit für Gespräche oder Besorgungen, hören zu, organisieren kleine Unternehmungen und unterstützen die Bewohnerinnen und Bewohner dabei, selbstbestimmter und zufriedener zu sein.

Angesichts der zahlreichen individuellen Herausforderungen, denen die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer sich tagtäglich stellen, geraten sie jedoch nicht selten auch an eigene emotionale Belastungsgrenzen.

Der Umgang mit demenziell veränderten Menschen, das einfühlsame Gespräch über Themen wie Krankheit, Verluste und Tod oder auch die richtige Anleitung, um mit körperlichen Einschränkungen konstruktiv umzugehen, erfordern nicht nur guten Willen und Empathie, sondern auch Know-how. **Dieses wollen wir unseren Freiwilligen vermitteln. Ihre Spende legt den Grundstein dazu.**

In einer mehrteiligen Fortbildung qualifizieren wir pro Kurs 15 Ehrenamtliche zu sogenannten Seniorengoaches. Sie lernen, emotionale Belastungen besser zu meistern. Vor allem aber werden die interessierten Freiwilligen selbst zu Beratern ausgebildet: Wie kann man Menschen helfen, sich trotz nachlassender Kräfte so viel Selbstständigkeit wie möglich zu erhalten? Wie unterstützt man bei Trauer und Verlusten? Wie können Ängste abgebaut und Einsamkeit gelindert werden? Die Ausbildung gibt den Seniorengoaches darauf Antworten und schult sie außerdem, dieses Wissen weiterzugeben. So können sie den individuellen Alltag älterer Menschen erheblich erleichtern – körperlich, psychisch und sozial.

Spenden Sie Glück.

Die Seniorengoaches erfüllen eine zentrale gesellschaftliche Aufgabe: weit verbreitete Barrieren und Ängste im Prozess des Alterns gezielt abzubauen und den Seniorinnen und Senioren die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Nicht nur unsere Bewohnerinnen und Bewohner sowie ihre Angehörigen profitieren von der professionellen Begleitung. Auch die Ehrenamtlichen erfahren durch die Qualifizierung eine deutliche Stärkung und einen enormen Motivationsschub, der ihren Einsatz für die Zukunft sichert. Leider unterstützen die öffentliche Hand und die Pflegekassen diese sehr wichtige Qualifizierung von Ehrenamtlichen aktuell nicht. Daher unsere dringende Bitte an Sie: **Ermöglichen Sie mit uns ein Bildungsangebot, das ältere Menschen glücklich macht.**

Helfen Sie mit!

Erleichtern Sie Dürener Seniorinnen und Senioren den Alltag, indem Sie die Ausbildung ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer zu Seniorengoaches unterstützen. Nutzen Sie den angehängten Überweisungsträger, um ältere Menschen in Ihrer Region glücklicher zu machen.

Schon jetzt bedanken wir uns von Herzen für Ihre Spende.

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Stiftung der Cellitinnen zur hl. Maria

IBAN DE97 3702 0500 0001 4723 01

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen) BFSWDE33XXX

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)

FLJ

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN DE

BIC

SEPA-Überweisung in Deutschland und in anderen EU-/EWR-Staaten in Euro.

SPENDE

Cellitinnen
Der Mensch in guten Händen

Betrag: Euro, Cent

ggf. Stichwort
Seniorengoach

06

Unterschrift(en)

Datum